

Protokoll der AK-Sitzung

Mittwoch, den 06.02.2019 um 18:30 Uhr

in der Umweltstation, Zeller Str. 44

1. Begrüßung

Es waren 13 Teilnehmende anwesend (siehe Liste)

2. Kurzberichte der Sprecher und der Aktiven

2.1 Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll lag noch nicht vor und wird nächstes Mal mit genehmigt.

2.2 Bericht Stadtteilinitiative Versbach

Bei der Stadtteilveranstaltung, welche vorgezogen zu der des Bürgervereins stattfand, waren etwa 120 Leute anwesend. Es werden viele Veränderungen gewünscht, die jedoch nicht einfach durchzusetzen sind. Die Idee, dass die Bürgerinitiative eine Arbeitsgruppe unseres AKs wird und somit auch Unterstützung erhält, wurde von den Anwesenden positiv aufgenommen. Der Wunsch besteht, dass Cl. St. den Aktiven vor Ort erklärt, welche Vorteile diese Entscheidung hat. Der Termin 31.3. zur Trassenbegehung ist bereits bei "Würzburg bewegt sich" eingetragen.

2.3 Bericht zum Faulhaberplatz

Die Veranstaltung am 22.01. war gut besucht - auch von Politiker/innen. Es wurden Gruppen thematisch aufgeteilt und so die Wünsche herausgearbeitet. Einige Ergebnisse: Es sind weder eine Infrastruktur (Toiletten oder Mobilitätsstation) noch überdachte Fahrradstellplätze gewünscht, sondern ein freier, naturnaher Platz mit Aktionsfläche. Die Infrastrukturwünsche sollen an die Baumaßnahmen am Theater angegliedert werden. Noch ist das notwendige Verkehrsgutachten nicht vorhanden.

2.4 Bericht Multifunktionshalle

Die AG Radverkehr fordert, den geplanten Radweg vom Hauptbahnhof bis zum THW, zwischen den Gleisen und der Multifunktionshalle weiterhin zu berücksichtigen und umzusetzen. Die Planungsunterlagen noch einmal mit verschicken → Cl.St.

2.5 Bericht über Aktionen im Landkreis Kitzingen

Die Auftaktveranstaltungen zur Reaktivierung der Steigerwaldbahn und zur Verknüpfung Mainschleifenbahn im Landkreis Kitzingen waren gut besucht: 22 Leute aus verschiedenen Ortschaften. Diese gemeinsame Aktion von ProBahn und VCD muss auch den Landkreis Schweinfurt mit einbeziehen. Grundlage ist jedoch, dass alle betroffenen Gemeinden ihren Entwidmungsantrag zurückziehen.

2.6 Bericht Gerolzhofen - Schweinfurt

Der Landrat hat zu einem großen Treffen am 27.01. eingeladen. Die Verkehrsprognosen waren positiv (es würden die täglich 1000 geforderten Ein- und Aussteiger erreicht), jedoch verteuert sich der Streckenunterhalt durch die vielen vorhandenen Bahnübergänge. Überraschend äußerten sich

Sprecher des Arbeitskreises:

Thomas Naumann
Felix-Dahn-Straße 6
97072 Würzburg

Ulrike Ernst-Schwertberger
Gützinger Str.1
97268 Gaubüttelbrunn
09336 / 12 92

Mail: AKmobil@agenda21-wuerzburg.de



dennoch viele Teilnehmer positiv, auch der Vertreter der IHK. Wichtiges Thema sind sowohl die Busverbindungen auf dem Land als auch P&R-Plätze.

2.7 Linie 6

Th. N. hat sich mit Vertretern von SPD, CSU und Grünen diesbezüglich getroffen. Bezüglich der Zwei-Richtungswagen gibt es neue Diskussionen.

Bei einem Termin mit der Regierung wurde deutlich, dass von Seiten der WSB noch das geforderte Verkehrsgutachten aussteht.

2.8 Stellungnahme zum Dieselfahrverbot?

Die Runde diskutierte, ob eine Stellungnahme mit Bezug auf das drohende Dieselfahrverbot von Seiten der Agenda 21 formuliert werden sollte. Ergebnis hierzu: Erst einmal abwarten, da das Themengebiet sehr umfassend ist und viele ungeklärte Punkte beinhaltet (Schwerpunkt Nordring Grombühl mit Problem Greinbergknoten). Eine Lösung kann nur im großen Stil kommen:

Verstetigung/Verlangsamung der gesamten B27, "Pfortnerampel", Neustrukturierung mit Straba, Haltepunkten, direkte Busanbindung des Gewerbegebiets vom Hauptbahnhof aus... Hierzu fehlt eine notwendige Verkehrsanalyse, die auch den Durchgangsverkehr berücksichtigt.

→ vorerst keine Stellungnahme, aber Kontakt zum Green City-Plan aufrechterhalten.

3. Kurzberichte der Arbeitsgruppen:

3.1 AG Radverkehr

Siehe Protokolle.

3.2 AG KBS 780 Würzburg-Lauda

Der SEV (Schienenersatzverkehr für den RB Kirchheim-Lauda und direkt für den RE von Würzburg nach Lauda) hat sich nach anfänglichen Schwierigkeiten gebessert. Die Baumaßnahmen laufen am Tunnel Wittighausen, der Brückenabriss in Kirchheim hat begonnen und ab 18.02. beginnt der Haltestellenumbau Gaubüttelbrunn.

3.3 "Verkehrswende jetzt"

Das gemeinsame Papier wurde von allen teilnehmenden Gruppen verabschiedet.

4. Kurzberichte der Verbände

4.1 VCD

Mitgliederversammlung am 11.04., Rad-Flohmarkt in den Posthallen am 25.05. → Helfer werden gesucht.

4.2 ProBahn

Beteiligung an den Streckenreaktivierungen in Kitzingen und Schweinfurt.

4.3 IWS

Termine wurden bereits verschickt. Einladung für ein Treffen im Betriebshof mit Hr. Karl am 12.03.

5. Termine

An den kommenden Mittwochabenden finden im Spitale Architekturfilme statt.

Am 20.03. findet die nächste Visionswerkstatt "Lupe" statt.

Am 28.03. tagt der Radverkehrsbeirat.

6. Verschiedenes

Wenn das Baurecht für die Linie 6 besteht, soll es eine gemeinsame öffentliche Veranstaltung von IHK und Uni geben.

Eine weitere Veranstaltung zum Thema "autonomes Fahren" mit Erik Hilgendorf wird geplant.

Die WVV möchte die Rentabilität für eine Straba Richtung Norden untersuchen.

Nächster Sitzungstermin unseres AKs:

Mittwoch, der 6. März 2019, 18:30 Uhr